



Einbeck, 19. Dezember 2024

IfZ Prüfergebnisse 2024: Blattgesundheit zahlt sich aus

Das Zuckerrüben-Anbaujahr 2024 stellte viele Landwirte vor Herausforderungen. Der Blattkrankendruck, insbesondere bei Cercospora, war in einigen Regionen unerwartet früh und gleichzeitig extrem hoch. Wie wichtig die Sortenwahl unter diesen Bedingungen ist, zeigt sich auch in den IfZ-Prüfergebnissen, in welchen KWS Sorten die vorderen Plätze belegen – Blattgesundheit zahlt sich also aus.

Die Ergebnisse im Überblick:

In der wichtigsten Serie, dem SV, belegen KWS Sorten die vorderen Ränge. LUDOVICA KWS aus dem CR+ Segment hat ihr gutes Ergebnis aus dem letzten Jahr nochmals übertroffen. Sie führt einjährig die Serie mit dem höchsten BZE von 113,6 rel. an und sichert sich dadurch mit Abstand den ersten Platz in der dreijährigen Verrechnung.

Auch das weitere blattgesunde KWS Portfolio mit Sorten wie ANNEDORA KWS, CALLEDIA KWS und JELLERA KWS hat in diesem Jahr sehr gute Leistungsergebnisse erzielen können und belegt auch in der dreijährigen Verrechnung die vorderen Ränge.

Im Nematoden-Segment kann sich die Neuzulassung MARABELLA KWS gut positionieren. Sie hat eindeutig das Potenzial zu einer großen Sorte – durch ihre Kombination aus hohem Zuckergehalt, guter Blattgesundheit bei Cercospora und einer Rizomania-Mehrfachtoleranz. Zudem hat sie sich sehr gut bei SBR gezeigt.

LUNELLA KWS ist in der Nematoden-Prüfung weiterhin stark und überzeugt erneut durch eine verlässlich hohe Leistung. Die Neuzulassung BARBARICA KWS aus diesem Jahr erzielt in der dreijährigen Verrechnung den höchsten Zuckergehalt aller getesteten Nematoden-Sorten bei einem gleichzeitig starken BZE. Sie eignet daher besonders gut für frühe Rodetermine.

FELICIANA KWS besticht nach wie vor durch einen sehr hohen Rüben- und Trockenmasseertrag und bleibt weiterhin die erste Wahl im Segment Energierübe und Feedbeet.

Die dritte Neuzulassung aus 2024, SMART ADIELLA KWS, ist eine multitolerante SMART-Sorte aus dem CR+ Segment, die mit ihrer Leistung einen großen Schritt nach vorne macht. Damit bestätigt sie den züchterischen Fortschritt im Bereich der SMART Sorten. SMART Sorten werden in den Prüfungen weiterhin mit klassischen Herbiziden behandelt, damit erleiden sie einen gewissen Herbizidstress, der bei Behandlung mit dem Komplementärherbizid CONVISO® ONE ausbleiben würde. Damit wäre die Leistung im CONVISO® System höher.

Über KWS

KWS ist eines der führenden Pflanzenzüchtungsunternehmen weltweit. Knapp 5.000 Mitarbeiter* in mehr als 70 Ländern erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Umsatz von rund 1,68 Mrd. Euro. Seit fast 170 Jahren wird KWS als familiengeprägtes Unternehmen eigenständig und unabhängig geführt. Schwerpunkte sind die Pflanzenzüchtung und die Produktion sowie der Verkauf von Zuckerrüben-, Mais-, Getreide-, Gemüse-, Raps- und Sonnenblumensaatgut. KWS setzt modernste Methoden der Pflanzenzüchtung ein, um die Erträge der Landwirte zu steigern sowie die Widerstandskraft von Pflanzen gegen Krankheiten, Schädlinge und abiotischen Stress weiter zu verbessern. Um dieses Ziel zu realisieren, investierte das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr mehr als 300 Mio. Euro in Forschung und Entwicklung.

*exklusive Saisonkräfte

Weitere Informationen: www.kws.com/corp/de. Folgen Sie uns auf LinkedIn: [LinkedIn KWS Group](#)

Fachkontakt:

Gerrit Behrens
Leitung AgroService Deutschland / Österreich
Mobil +49 (0)151 55156537
gerrit.behrens@kws.com

Pressekontakt:

Britta Weiland
Corporate Communications
Mobil +49 (0)151 18855950
britta.weiland@kws.com

KWS SAAT SE & Co. KGaA
www.kws.de